5% Missouri Pacific I. Mortgage Lexington to Sedalia Gold Bonds: \$650,000 in Stücken à \$500, 1000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Das Kapital ist fällig am 1./8. 1920. Sicherheit: Die Bonds sind gesichert durch I. Mortgage auf die Strecke Lexington to Sedalia, als Trustee fungiert die New York Mercantile Trust Co. in New York. Kapital u. Zs. zahlbar in Gold. Kurs Ende 1890—1914: 101.60, 102.40, 103.40, 97, 98, 100.60, 94, 96, 101, —, 102.60. 105, 106, 107.60, 107, 108, 103.75, 102, 102.50, 103, 101, 100, 97.50, 93, -*0/0. Not. in Frankf. a. M.

 $6\%_0$ konsol. Missouri Pacific I. Mortgage Gold Bonds: \$30,000,000, davon begeben bis 30./6. 1915: \$14,904,000 in Stücken à \$1000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Das Kapital ist fällig am 1./11. 1920. Sicherheit: Die Bonds sind sichergestellt durch I. Mortgage auf eine Strecke von 1076 Meilen, als Trustee fungiert die New York Mercantile Trust Co. in New York.

Kapital u. Zs. zahlbar in Gold. — Kurs Ende 1890—1914: 103.10, 104.50, 108.25, 87, 95, 94, 83, 92.50, 107.40, 112.50, 119.20, 122.30, 119.50, 117.30, 121, 121.50, 118.80, 108, 112, 110, 109, 106.80, 105, 102, 98.50*0/o. Notiert in Frankf. a. M.

50/o Verdigris Valley Independence and Western Railway Co. I. Mortgage Gold Bonds:

\$ 806 000 in Stücken à \$ 1000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Das Kapital ist fällig am 1./3. 1926. Sicherheit: Die Bonds sind sichergestellt durch I. Mortgage auf das Eigentum der Bahn in einer Gesamtlänge von 81 Meilen, ausserdem sind Kapital u. Zs. von der Missouri Pacific Railway Co. garantiert, als Trustee fungiert die New York Mercantile Trust Co. in New York. Kap. u. Zs. zahlb. in Gold. Kurs Ende 1890—1914: 100.40, 100, 99.90, 96.40, 97, 97. 95.40, 93.70, 97.70, 96.80, 98.80, 104.50, 104, 105.80, 107.80, 108, 106, 100, 100, 101.60, 100.80, 100.50, —, 93, —**0/o. Notiert in Frankf. a. M.

Usance: Seit 2. Jan. 1899 wird beim Handel an der Börse 1 \$\mathbb{S}\$ = M. 4.20 gerechnet, webber 1 \$\mathbb{S}\$ = M. 4.25

vorher 1 \$ = M. 4.25.

 $4^{\circ}/_{0}$ 40jährige Missouri Pacific Ry Co. Gold Bonds von 1905 $_{
m 1m}$ Höchstbetrage von § 50 000 000, davon in Umlauf 30./6. 1915: § 37 255 000 in Stücken à § 500, 1000. Zs.: 1./3., 1. 9. Tilg.: Das Kap. der Bds. ist ohne Künd. 1./3.1945 zur Rückzahl. fällig. Die Ges. hat das Recht, die Bonds ganz oder teilweise mit einem Aufschlag v. $2^{1/2}$ % u. den aufgelaufenen Zs. an jedem 1.3. u. 1./9. mit mind. 3 monat. Künd. einzulösen. Für den Fall, dass nur ein Teil der Bonds eingelöst wird, werden die Nummern der einzulösenden Bonds unter der Leitung der Treu-händerin durch das Los bestimmt. Sicherheit: Bei der Mercantile Trust Co. in New York als Treuhänderin der Bonds wird ein Betrag des A.-K. der St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. hinterlegt, dessen Nom.-Wert dem Betrage der zur Ausgabe gelangten Bonds mind. gleichkommt u. stets mind. eine Majorität des gesamten zur Ausgabe gelangten A.-K. der St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. darstellt. Das autoris. A.-K. der St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. beläuft sich auf \$ 130 000 000, hiervon sind begeben \$ 44 391 298.59 in Aktien à \$ 100, von welchen \$ 44336703.59 als freies Eigentum im Portefeuille der Missouri Pacific Ry Co. liegen. In der Pfandurkunde ist bestimmt, dass die Missouri Pacific Ry Co. die Ausgabe weiterer Aktien weder genehmigen noch zulassen wird, es sei denn, dass dieselben nicht unter pari u. nur für Neuerwerbungen, Erweiter., Verbesser., Erneuer., Erwerb von sonst. Eigentum oder gegen Barzahl. ausgegeben werden. Ferner bestimmt die Pfandurkunde, dass die Missouri Pacific Ry Co. weder genehmigen noch zulassen wird, dass die St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. Vorz.-Aktien ausgibt, noch irgendetwas unternimmt, das geeignet erscheint, den Wert ihres unter dem Pachtvertrage hinterlegten A.-K. zu schmälern. So lange als die Zahlungen für Kapital u. Zs. der Bonds pünktl. geleistet werden, bleiben die Certifikate über die auf Grund des Pachtvertrages als Sicherheit für die Bonds hinterlegten Aktien der St. Louis, Iron Mountain & Southern Ry Co. auf den Namen der Missouri Pacific Ry Co. oder der von ihr jeweilig bezeichneten Personen eingetragen, u. so lange hat letztere Ges. das volle Stimmrecht für diese Aktien in allen G.-V. u. bezieht auch die darauf zahlbaren Div. Im Falle des Zahlungsverzuges können die hinterlegten Aktien nach dem Ermessen der Treuhänderin auf diese oder die von ihr bestimmte Person übertragen werden. Das Stimmrecht wird dann durch die Treuhänderin ausgeübt u. die Div. auf die Aktien gelangen an sie zur Auszahlung. Dauert der Zahlungsverzug an, so steht der Majorität der Bondsbesitzer das Recht zu, die Personen zu bezeichnen, welche das Stimmrecht für die hinterlegten Aktien ausüben sollen. Sobald der Zahlungsverzug behoben wird, werden die hinterlegten Aktien wieder auf den Namen der Missouri Pacific Ry 3. H. Stern, Deutsche Bank, Disconto-Ges., Deutsche Vereinsbank; Hamburg: M. M. Warburg & Co., Deutsche Bank, Nordd. Bank. Zahlung von Kapital u. Zs. in Deutschland auf Grundlage des jeweil. Tageskurses für &-Coup. Der Coup. per 1./9. 1915 wurde von der Ges. nicht eingelöst; den Bestzern von bis 15./10. 1915 (später verlängert bis 15./12 1915) hinterlegten Bonds wurde der Gegenwert der Coupons zum jeweiligen Geldkurs für Schecks auf New York von den Hinterlegungsstellen in Form eines Vorschusses auf ihre Bonds ausgezahlt. Verj. der Zs. u. des Kapitals in 10 J. n. F. Aufgelegt in Frankf. a. M. u. Hamburg 24.2. 1905: \$ 12 500 000 zu 95.30%. Kurs Ende 1905—1914: In Frankf. a. M.: 93.40, 91, 79.50, 80.25, 83.60, 78.40, 71.50, 71.30, 60.60, 43.90°%.— In Hamburg: 93.50, 91, 78.50, 79.90, 83.25, 78, 69.50, 70.75, 61, —*%.

Usance: Beim Handel an der Börse 1 S = M. 4.20. Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. (bis 1./7. 1905 Kalenderjahr).